

Warum nehmen Sie Marcumar ein?

Marcumar ist ein Medikament, das die Blutgerinnung verzögert; dies bewirkt, dass sich in den Blutgefäßen oder Herzhöhlen weniger leicht Blutgerinnsel bilden können. Unter bestimmten Voraussetzungen ist es notwendig, mit Hilfe einer Marcumartherapie genau dieses zu erreichen, so zum Beispiel bei einigen Herzrhythmusstörungen, nach Implantation künstlicher Herzklappen oder meist für eine gewisse Zeit nach einer Thrombose oder Lungenembolie.

Wie nimmt man Marcumar ein?

Unter Berücksichtigung der aktuellen Gerinnungswerte legt Ihr Arzt die Dosierung der Marcumartherapie für die Zeitspanne bis zur nächsten Gerinnungskontrolle fest. Sie selbst tragen dafür Sorge, dass Sie die Tabletten regelmäßig einnehmen und die regelmäßigen Kontrolltermine einhalten. Zu empfehlen ist die abendliche Einnahme des Marcumars vor dem Zubettgehen.

Sie bekommen einen Marcumar-Ausweis!

Zu Beginn der Marcumar-Therapie hat Ihnen Ihr Arzt einen „Marcumar-Ausweis“ übergeben, in dem die jeweilige Dosierung, das Ergebnis der letzten Kontrolle und der nächste Kontrolltermin eingetragen sind. Außer Ihrem Arzt muss jeder andere Sie behandelnde Arzt (z.B. Zahnarzt) wissen, dass Sie Marcumar einnehmen. Wenn Sie privat ein Medikament kaufen, legen Sie Ihren Ausweis auch Ihrem Apotheker vor, denn verschiedene Medikamente können die Marcumarwirkung abschwächen oder verstärken (Blutungsrisiko).

Auf was sollten Sie unter der Therapie mit Marcumar achten?

- Intramuskuläre Injektionen sind zu vermeiden, da sie zu lokalen Blutungen führen können. Injektionen in die Vene (intravenös) oder unter die Haut (subkutan) sind unbedenklich.
- Eine geringfügig verstärkte Blutungsneigung (Zahnfleischbluten nach kräftigem Zähneputzen, verlängerte Wundblutung, Neigung zu blauen Flecken) ist normal und gibt keinen Anlass zur Sorge. Wenn jedoch intensive Blutungen aus Nase oder Mund auftreten, der Urin sich rötlich bis schwärzlich färbt oder der Stuhl pechschwarz ist, sollten Sie sofort Ihren Arzt konsultieren oder gegebenenfalls das nächste Krankenhaus aufsuchen.
- Der natürliche Gegenspieler zum Marcumar ist das Vitamin K, das in verschiedenen tierischen Produkten und grünem Gemüse enthalten ist. Sie sollten sich ausgewogen ernähren, eine Vitamin K reduzierte Diät unter Marcumartherapie bringt keine Vorteile und ist nicht notwendig.